



Verwertung in den Sozialwissenschaften -

Ein Feld voller Chancen

Projekt Verwertung Geist...

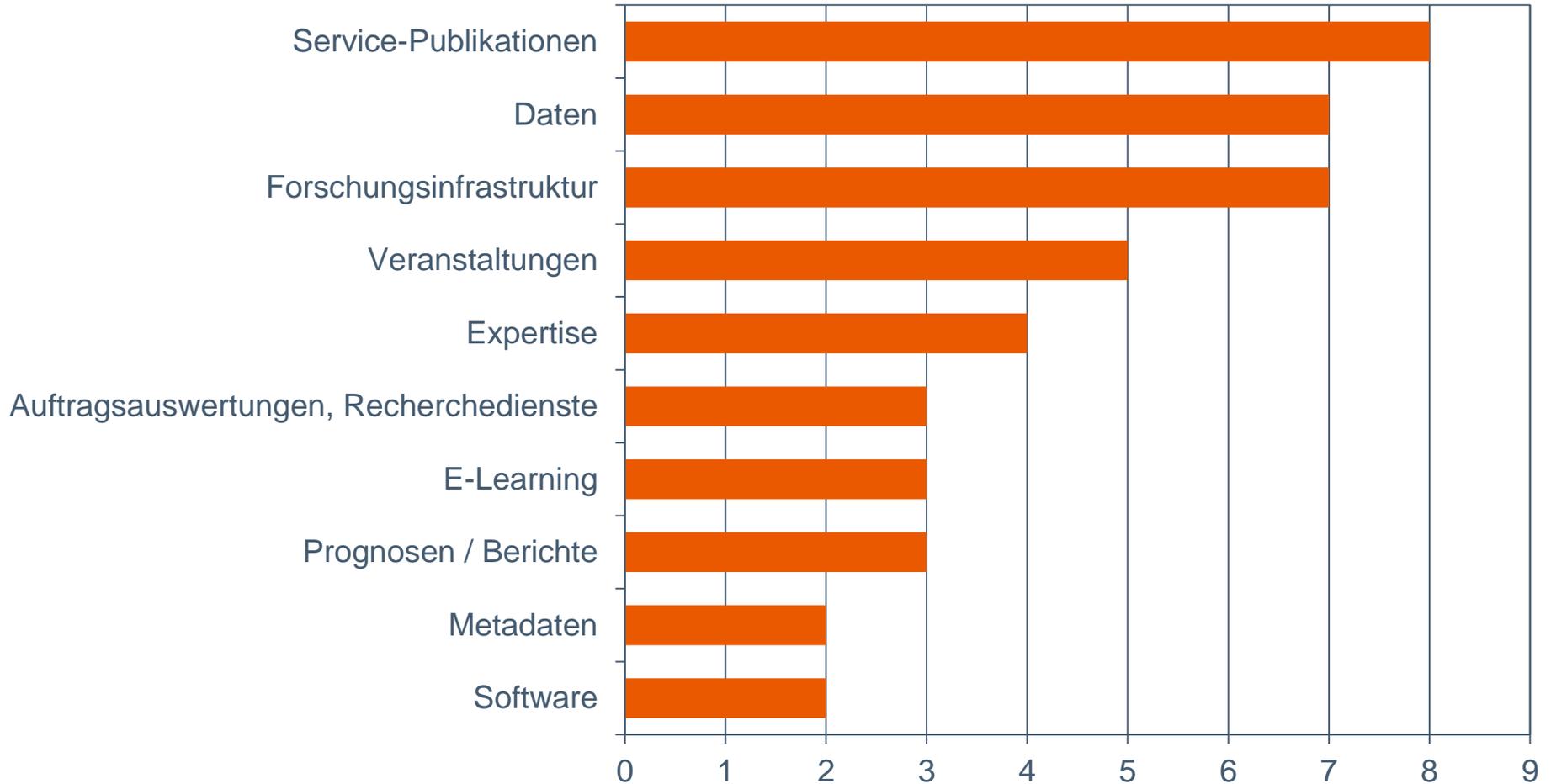
- Untersuchte den Ist-Zustand der Verwertung in den Geistes- und Sozialwissenschaften
- Erfasste dafür bestehende eigene Verwertung und Verwertung anderer Institute im In- und Ausland
- Analysierte bestehender Verwertungen nach verschiedenen Gesichtspunkten und identifizierte Best-Practice Beispielen



Definition Verwertung

Unter Verwertung verstehen wir, Forschungsergebnisse und Kompetenzen aus dem Institut für Nutzer anwendbar zu machen, unabhängig davon, ob die Nutzung kommerziell oder nicht kommerziell ist.

Ist-Zustand: Leistungen in Instituten



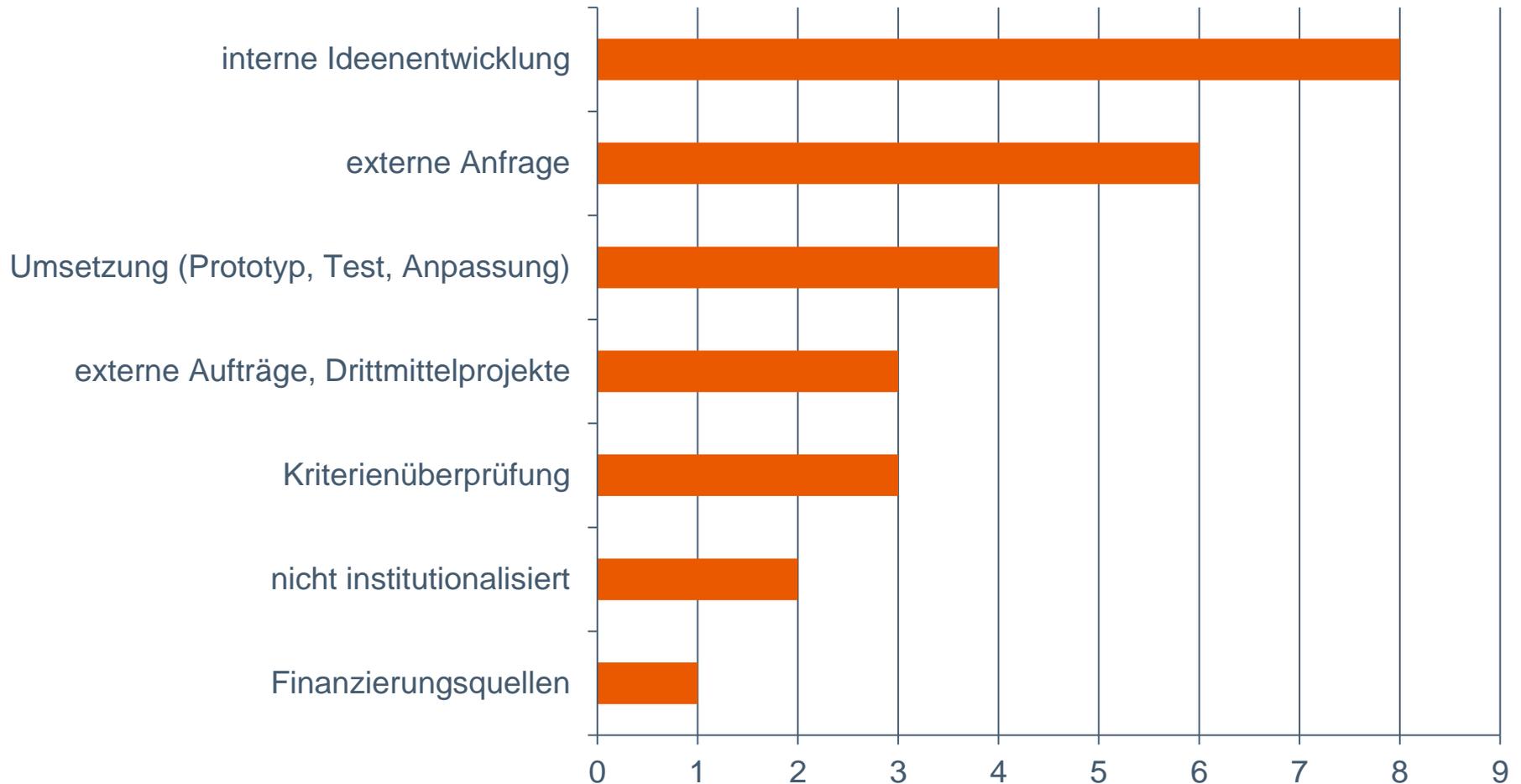
Chancen / Potentiale für die Zukunft

- E-Learning-Portale 
- externe Aufträge 
- Tools/ Apps / Software   
- Vernetzte – verlinkte Informationen 
- Linked open data 
- Information Retrieval 

Wie werden VW-Ideen generiert?

- Interne Ideenentwicklung (z.T. via Nutzerkontakte, Nutzernetzwerk, Feedback) 
- Zielgruppenanalyse (Erschließung neuer Zielgruppen)  
- Finanzierungsquellen (Sponsoring, Fundraising, Drittmittel) 
- Externe Anfragen / externe Aufträge  

Der Verwertungsprozess



Potentiale in der Organisation

- Strukturierter Prozess (Screening, Zielgruppenanalyse, Leistungsentwicklung) mit festgelegten Treiber/ Organisationseinheiten
- Ausweitung der Zielgruppen

Chance und Herausforderung: Die Finanzierung

- Fundraising und Sponsoring – aktive Suche nach Geldquellen außerhalb des akademischen Bereiches
- Externe Aufträge
- Gebühren, Lizenzen



Anreize und Bewusstsein schaffen

- Forschungsgrundsätze verfestigen: Nachhaltigkeit, Sharing, Weiterverwertung bestehender Erkenntnisse
- Intrinsische Motivation stärken: Verwertung muss in die Bewertung der einzelnen Forscher einfließen, aber auch bei Instituten mehr Renommee bringen
- Finanzielle Vorteile herausstellen: Monetäre Rückflüsse finanzieren Entwicklungskosten / Forschungen

Let's go



Danke für Ihre
Aufmerksamkeit

www.gesis.org